

# Hanwag Motorrad-Stiefel für den Winter

Bigfoot! Der Schuh, in dem es nie zu kalt wird. Doch das hat seinen Preis: der Außenschuh ist riesengroß, damit der warme Thermo-Innenschuh Platz in ihm hat. Wer ihn erst mal angezogen hat, wird den Hanwag Fjäll Extreme bei Kälte auf dem Motorrad nicht mehr missen wollen.

Er ist robust in gezwickter Machart genäht und geklebt, hat einen hohen Schaft, der Sicherheit beim Motorradfahren bringt und in absolut wasserdichter Gore-Tex Ausstattung daherkommt. Dieses Detail spielt allerdings angesichts des (kalten) Einsatzbereichs kaum eine Rolle. Viel mehr die IceGrip-Trekkingsohle, in der winzige Glassplitter für einen festen Gripp auf Schnee und Eis sogen. Dieser ‚IceGrip‘ liegt in mehreren Trittzonen eingebettet in einer speziellen Gummimischung und krallt sich förmlich auf glatten Oberflächen fest (Vorsicht auf edlen Dielenböden!) Auf harten und trockenen Untergründen sind die IceGrip Einsätze einem erhöhtem Verschleiß ausgesetzt.

Doch bei [Hanwag](#) kann man jederzeit eine neue Sohle für den eigenen Schuh bekommen. Für uns ist es der Motorrad-Stiefel für das Winterhalbjahr, der auch einen Spaziergang und Wintersportaktivitäten erlaubt. Im Sommer sollte man sich vielleicht mit dem [Hanwag Badile Low GTX](#) oder zum Biken mit dem [Hanwag Alaska GTX](#) anfreunden, in dem es sich absolut bequem gehen und Fahren lässt.

## Features

- Herausnehmbarer Thermo-Innenschuh mit Fußbett aus Wolle mit isolierter Zunge ('Hüttenschuh')
- IceGrip-Sohle
- Hanwag gewachstes Nubuk und Sportvelours-Spaltleder
- Außenschuh in gezwickter Machart

## Hanwag Info & Preis

Hanwag Nachhaltigkeits-Info: Das Unternehmen kompensiert sämtliches CO<sub>2</sub>, das beim Gerbprozess der Rohware für die Vierkirchner Schuhproduktion anfällt. Der Wasserverbrauch wird sukzessive reduziert und auf ein Minimum beschränkt. Unumgänglich bleibt jedoch auch beim [Terracare-Leder](#) der Einsatz von Chemikalien. Dafür hält die Lederfabrik Heinen sehr strenge Standards ein und übt sich in Bescheidenheit bei der Menge der verwendeten chemischen Mittel.

UvP: 269,95 Euro

Bezug: [Bergzeit.de](#)

[HANWAG ProTeam-Mitglied Till Gottbrath](#) from [HANWAG](#) on [Vimeo](#).

Letzte Änderung: 01.01.1970